

Gemeinde Hohenfelde

Der Bürgermeister

Niederschrift

Sitzung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses der Gemeinde Hohenfelde

Sitzungstermin:	Mittwoch, 01.09.2021
Raum, Ort:	Feuerwehrgerätehaus, Dorfstraße 50, 25358 Hohenfelde
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:26 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Uwe Weise

Mitglieder

Herr Jan-Christopher Kühl

Herr Reimer Nöhrnberg

Herr Carsten Passig

Gäste

2 Bürger/innen

Herr Björn Eppert Bauland S-H Beteiligungs GmbH

Frau Marion Gaudlitz

Herr Felix Hippler Bauland S-H Beteiligungs GmbH

Herr Carsten Röpcke

Herr Andree Sell-Begemann Bauland S-H Beteiligungs GmbH

Herr Tobias Stuke

Frau Nina Wagner

Verwaltung

Frau Johanna Jung Schriftführerein

Entschuldigte:

Mitglieder

Herr Karsten Zeiner entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Anträge zur Tagesordnung
- 3 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 02.06.2021
- 4 Bericht der/des Vorsitzenden
- 5 Ortsentwicklungskonzept OEK;
hier: Wohnraumentwicklung - Vorstellung durch die BAULAND Schleswig-Holstein Beteiligungs GmbH
- 6 Umbau der Spurbahnen von Wirtschaftswegen der Gemeinde Hohenfelde zu wassergebundenen Fahrbahnen
Hier: Umbau der Spurbahn "Moorweg" HF/2021/00232
- 7 Maßnahme: Teichkläranlage
Überpumpen Klärschlamm in das Vererdungsbeet HF/2021/00227
- 8 Fuhrpark Bauhof;
hier: Ersatzbeschaffung Trecker
- 9 Photovoltaik-Freiflächenanlagen;
hier: Grundsatzbeschluss über die Realisierung von Solaranlagen HF/2021/00226
- 10 Mitteilungen und Anfragen
- 11 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit sowie die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Er begrüßt die Mitglieder des Ausschusses und der Gemeindevertretung, die Gäste, sowie die Herren der Bauland Schleswig-Holstein GmbH.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es werden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 02.06.2021

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 02.06.2021 erhoben.

Sie gilt somit als genehmigt

4 . Bericht der/des Vorsitzenden

entfällt

5 . Ortsentwicklungskonzept OEK; hier: Wohnraumentwicklung - Vorstellung durch die BAULAND Schleswig-Holstein Beteiligungs GmbH

Der Vorsitzende Herr Weise begrüßt Herrn Hippler, Herrn Eppert und Sell-Begemann. Diese stellen ihr Unternehmen als Erschließungs- und Vorhabenträger vor. Sie präsentieren ihre Möglichkeiten der Projektsteuerung sowie den neuen Bereich – Hochbau. Das Unternehmen ist durch das veröffentlichte Ortsentwicklungskonzept (Potenzialflächen der Wohnraumentwicklung) auf die Gemeinde aufmerksam geworden. Mit der Präsentation möchte sich das Unternehmen der Gemeinde vorstellen und als Erstkontakt für eine mögliche Zusammenarbeit verstanden wissen. Nach weiteren Fragen aus der Runde verabschiedet der Vorsitzende die Herren und bedankt sich für die Informationen.

6 . Umbau der Spurbahnen von Wirtschaftswegen der Gemeinde Hohenfelde zu wassergebundenen Fahrbahnen Hier: Umbau der Spurbahn "Moorweg"

Herr Nöhrnberg zeigt sich verwundert über die Vorlage und bemängelt, dass die in der Sitzung vom 02.06.2021 beschlossene Prioritätenliste nicht vorliegt. Laut Vorsitzender wurde eine Liste erstellt und liegt jedem vor. Eine Antwort bzw. Rückmeldung erfolgte nicht. Daraufhin fand ein Ortstermin mit dem WUV, Verwaltung, Vorsitzender und Bauhof statt. Von den dort erörterten Wegen, wurde die Spurbahn Moorweg als wichtig erachtet und somit dem Gremium vorgelegt. Wie schon bereits in der Sitzung vom 02.06.2021 thematisiert, wird ausführlich über die Bedeutung für die Erreichbarkeit von intensiv genutzten landwirtschaftlichen Flächen diskutiert und die Notwendigkeit des Umbaus der Holztwiete als wassergebundene Fahrbahn im Vergleich zur Sinnhaftigkeit der Reparatur anderer gravierender Schäden, beraten. Nach unterschiedlichen Vorschlägen zur weiteren Verfahrensweise und dem nochmaligen Verweis auf die auch durch die Natur verursachten Versackungen, einigt sich der Ausschuss auf folgende Vorgehensweise.

Beschluss:

1. Die Vorlage Nr. 232 wird zurückgestellt
2. Die ausgeteilte vorliegende Liste (wird dem Protokoll beigefügt) wird mit Vorschlägen ergänzt und abschließend diskutiert. Anregungen sind dem Vorsitzenden des Ausschusses bis spätestens 15.09.2021 zu melden.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen

Einstimmig

7 . Maßnahme: Teichkläranlage Überpumpen Klärschlamm in das Vererdungsbeet

Der Vorsitzende schildet die Problematik und bittet um Beratung. Frau Gaudlitz ergänzt und zeigt auf, dass das in der Vergangenheit beauftragte Unternehmen nicht in der Lage ist, die notwendige Trennung der Fremdstoffe durchzuführen, so dass nunmehr andere Fachunternehmen hinzugezogen werden müssen. Uneinigkeit herrscht über die im Sachverhalt der Vorlage aufgeführten Darstellungen(Letztes Absaugen, wurde der Lohnunternehmer in voraus auf die notwendigen Arbeiten hingewiesen, etc.), die jedoch nicht weiter diskutiert wur-

den. Da laut Herr Passig die Deckung durch die im Deckungskreis 12 zur Verfügung stehenden Mittel erfolgen kann, stimmt der Ausschuss der Beschlussvorlage zu und empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschlussvorschlag:

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag für das Überpumpen des Klärschlammes gemäß Angebot vom 26.10.2020 aus dem Vorklärbecken in das Vererdungsbeet an die Fa. Rotox Klärtechnik, Burg / Dithm. zu erteilen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag zu vergeben.

Der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 8.237,18 € wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimme 0 Enthaltung

**8 . Fuhrpark Bauhof;
 hier: Ersatzbeschaffung Trecker**

Der Vorsitzende erteilt Frau Wagner das Wort. Diese berichtet über den Zustand des Treckers und den Erkenntnissen der AG Trecker. Anlass war die anstehende amtliche Prüfung der Haupt- und Abgasuntersuchung, die er ohne vorherige Reparaturen nicht bestanden hätte. Die AG hat sich aufgrund dringender Arbeiten (Bankettschnitt, Schreddern Laub und Winterdienst) entschieden, die notwendigen Reparaturen vornehmen zu lassen. So dass Gesamt ca. 11.000,- Euro in Reparaturarbeiten investiert wurden. Die Ersatzbeschaffung und mögliche Bereitstellung der Mittel für 2022 in Höhe von bis zu 80.000,- Euro wird ausführlich diskutiert (Leistungsverzeichnis liegt dem Protokoll bei), die abschließende Entscheidung jedoch einvernehmlich ohne Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung verwiesen.

**9 . Photovoltaik-Freiflächenanlagen;
 hier: Grundsatzbeschluss über die Realisierung von Solaranlagen**

Die Mitglieder des Ausschuss sehen weiteren interfraktionellen Beratungsbedarf und beschließen einvernehmlich die Beratung, ohne Beschlussempfehlung des Ausschusses, in der Gemeindevertretung fortzusetzen. Als Diskussionsgrundlage hätte Frau Gaudlitz gerne die EEG Flächen an Bahn und Autobahn ermittelt.

10 . Mitteilungen und Anfragen

Knickschutz

1. Ein Ausschussmitglied erfragt, ob die Gemeindearbeiter die Qualifikation für den Rückschnitt haben (Kettensägelehrgang). Frau Wagner wird dies erfragen.
2. Eine Wegebegehung zur Begutachtung sowohl der gemeindlichen als auch der privaten Knicks (es gibt einen Knickplan) wird dringend empfohlen. Der Vorsitzende wird Terminvorschläge unterbreiten.

Rattenbekämpfung

1. Ein Ausschussmitglied weist auf die Notwendigkeit der turnusmäßigen Bekämpfung hin. Sollten die Gemeindearbeiter das Auslegen der Köder selbst nicht durchführen können, ist ggf. bei anderen Gemeinden um Amtshilfe zu bitten.

Schachtdeckel

1. Am Anfang der Kirchenstraße aus Rotdornweg kommend klappert der Deckel

Gräben und RRB

1. Die Bauhofmitarbeiter sind darauf hinzuweisen, dass die Gräben und Regenrückhaltebecken der Gemeinde geräumt werden müssen.

Straßenreinigungssatzung

1. Die Bürgerinnen und Bürger werden in dieser Woche mit Wurfzettel auf die Pflicht der Straßenreinigung hingewiesen.

Rinne am Feuerwehrhaus

1. Das Gitter der Rinne sitzt nicht richtig.

Holztwiete

1. Der Bewohner der Straße appelliert an den Ausschuss die frühere Privatstraße Holztwiete als wassergebundene Straße auszubauen

11 . Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Es wurden keine Beschlüsse im nicht öffentlichen Teil gefasst.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 21.26 Uhr.

Vorsitzende/-r

Schriftführer/-in